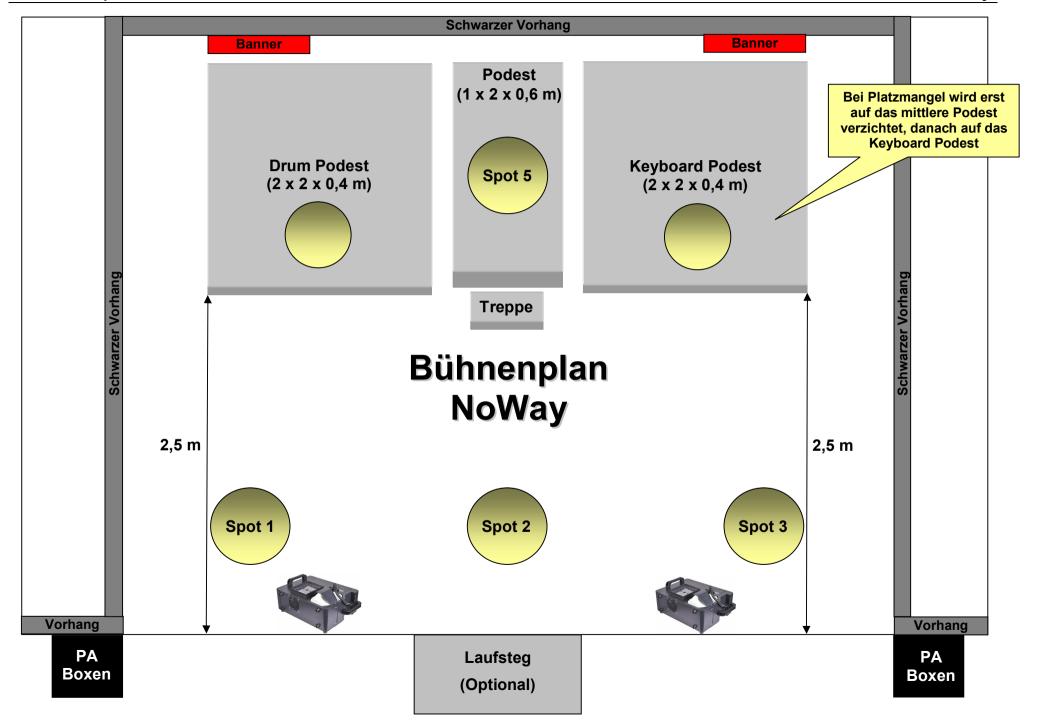


Laufsteg (Optional)



Bühnenplan (Stand: April 2024)

NoWay

NoWay Beleuchtungsaufbau

- Rundum Schwarzer Vorhang oder anderweitig optisch abgetrennt
 - o keine Veranstaltungs- oder Werbebanner direkt auf der Bühne
- Hintere Traverse:
 - o Mindestens 8 Moving-Heads
 - Senkrechte Lichtleisten
 - o Publikums-Blinder
 - Hazer
- 2 Vertikal Nebelmaschinen am Bühnenrand
- Spots für die Bühnen-Ausleuchtung von vorne
- Platz f
 ür 2 senkrechte oder 1 waagrechtes NoWay Banner

NoWay Beleuchtungskonzept

- Spot-Positionen 1 bis 6 weiß ausleuchten
- Bei Mitgröhl-Parts die Publikums Blender verwenden
- Mit Moving-Heads für viel Bewegung sorgen
- Steht jemand auf den markierten Positionen werden diese auch ausgeleuchtet
- Zwischen den Liedern die Bühne verdunkeln, ausschließlich Spot auf Sänger(in)

Mikrofonierung

- Es werden mindestens 2 besser aber 3 Funkmikrofone jeweils mit Tellerstativen für die Hauptstimmen benötigt
- Ferner werden Mikrofonständer mit Galgen für die 3 Backgroundgesänge & das Ambiance-Mikrofon benötigt
- Alle übrigen Mikrofone einschl. Klemmen (7x Drums, 3x Backgroundgesänge, 2x Gitarren, ...) sowie die DI-Boxen stellt die Band

NoWay Intro & Outro

- NoWay-Intro MP3 auf deutliches Handzeichen von Sven starten
- NoWay-Outro MP3 nach den Zugaben auf deutliches Handzeichen von Sven starten



Noway nutzt auf der Bühne ein In-Ear Monitoring System mit 18 Kanälen.

- · Alle Bandmitglieder nutzen In-Ear Monitoring
- Der Monitor-Sound wird von der Band (Trini/Sven) selbst abgemischt
- Monitorboxen am Bühnenrand sind ohne Funktion und dienen falls vorhanden nur zur Deko
- Die Technik muss alle Mikrofone am Splitter des IEM anschließen
- Das IEM System stellt alle Mikrofon Signale über 2x8 XLR Multicore Kabel zur Verfügung
- Die Keyboard Signale werden über 2 zusätzliche XLR Kabel zur Verfügung gestellt
- An Kanal 19 des Soundcraft UI24 wird ein Ambiance Mikrofon angeschlossen
- An Kanal 20 des Soundcraft UI24 kann ein Talkback-Kanal vom FOS angeschlossen werden

